

Projekt jest współfinansowany przez Unię Europejską ze środków Europejskiego Funduszu Rozwoju Regionalnego oraz ze środków budżetu państwa w ramach Funduszu Małych Projektów Polska – Saksonia 2021-2027. Das Projekt wird durch die Europäische Union aus den Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung und den Mitteln des Staatshaushalts im Rahmen des Kleinprojektfonds Polen – Sachsen 2021-2027 mitfinanziert.



Monika Wieteska-Polok ist eine Keramikünstlerin, die seit 2016 ihr eigenes Atelier in Świeradów-Zdrój betreibt – idyllisch gelegen an der ul. Nadrzeczna.

Ihre Leidenschaft für Keramik war ein lang gehegter Traum, der sich über zwanzig Jahre hinweg entwickelte und schließlich zur Realität wurde. Heute ist sie nicht nur beruflich mit der Keramik verbunden – sie ist ihr Weg der Selbstverwirklichung, voller schöpferischer Energie und Freude.

Durch autodidaktisches Lernen und große Entschlossenheit hat sich Monika die Kunst der Keramik vollständig selbst angeeignet. Der berufliche Neuanfang, der zunächst schwierig erschien, entpuppte sich als natürlicher Prozess. Sie begann mit Anleitungsvideos, doch vom ersten Moment an spürte sie: Keramik war das Richtige. Der Kauf ihres ersten Brennofens war der Start in ein kreatives Abenteuer, das sie mit Begeisterung erfüllte. Die „Magie“ dieses Handwerks wurde Teil ihres Alltags.

In ihrem Atelier fertigt Monika vor allem funktionale Keramik wie Schalen, Teller, Tassen, Teeschalen und Vasen. Ihre Werke sind wahre Kunstobjekte – durchdrungen von Charakter und Leidenschaft. Besonders inspiriert hat sie die japanische Keramikunst, vor allem die Technik *nerikomi*, bei der verschiedenfarbige Tonarten kombiniert, ausgerollt und zugeschnitten werden, um abstrakte Muster und Formen zu erzeugen. Diese Methode ermöglicht ihr absolute gestalterische Freiheit – jedes Stück ist ein unverwechselbares Unikat.

Monika verbindet in ihrer Arbeit Tradition mit Moderne. Sie formt ihre Werke durch das Verkleben dünner Tonplatten zu individuellen Kompositionen. Anschließend trägt sie eine transparente Glasur auf, die den Objekten ihren letzten Schliff und Glanz verleiht. Dieser Prozess erfordert sowohl Präzision als auch Intuition. Für Monika ist Ton nicht nur ein Werkstoff, sondern ein Medium voller Energie und Ruhe. Die Arbeit mit Ton ist für sie eine Form der Meditation – jeder Handgriff wird zu einem Weg, Kreativität und Ideen freizusetzen.

Ihre Arbeiten fördern auch die Vorstellungskraft. Während sie Gefäße oder Schmuckstücke gestaltet, wird jedes Stück Ton zu einem Ausdruck von Emotionen, Träumen und Inspiration. Der kreative Prozess ist für sie mehr als bloßes Handwerk – er ist eine Methode zur persönlichen Entwicklung und ein Weg zur inneren Balance.

Ein weiteres Herzensprojekt von Monika ist die Herstellung von keramischem Schmuck. Dieser wird aus Ton gefertigt, mit Perlen ergänzt und besticht durch seinen einzigartigen Stil. Die Natur ist ihre wichtigste Inspirationsquelle – sie beeinflusst Formen und Farben. In ihrer Kollektion finden sich Stücke, die an Meereslandschaften oder florale Motive erinnern. Jedes Schmuckstück ist mit großer Sorgfalt gefertigt und strahlt zugleich Zurückhaltung und Ausdrucksstärke aus.

Darüber hinaus entstehen in ihrer Werkstatt auch Magnete und Souvenirs für Touristinnen und Touristen – kleine Proben ihrer Kunstwelt. Jeder Magnet wird nach der gleichen Technik wie ihre Gefäße gefertigt, oft mit charakteristischen Tonmustern. Häufig druckt sie architektonische Elemente aus der Region in den Ton – so wird jedes Stück ein besonderes Andenken an einen Besuch in dieser zauberhaften Gegend.

Neben der Keramik beherrscht Monika auch die Technik des Linolschnitts. Sie schnitzt ihre eigenen Stempel, die sie anschließend in den Ton druckt, um individuelle Muster und Verzierungen zu erzeugen. Auf diese Weise verbindet sie unterschiedliche Techniken miteinander und schafft Werke, die durch ihre Schlichtheit und Originalität begeistern.

Die Werkstatt von Monika Wieteska-Polok ist ein Ort, an dem Leidenschaft auf Professionalität trifft – wo jedes Stück Ton zur Trägerin kreativer Energie wird. Jeder von ihr geschaffene Gegenstand ist einzigartig und voller Seele. Ihre Keramik ist mehr als Handwerk – sie ist Kunst, durchdrungen von der Magie des schöpferischen Prozesses.

Kontakt:

ul. Nadrzeczna 10, Świeradów-Zdrój, Polen
+48 661 266 328
ceramonic@gmail.com